



Was macht ein/e Kinderpfleger*in?

Kinderpfleger*innen haben ein vielseitiges und abwechslungsreiches Berufsfeld. Sie unterstützen als pädagogische Ergänzungskräfte Erzieher*innen in Kindertagesstätten. Sie arbeiten mit einzelnen Kindern oder Gruppen, reagieren auf deren Bedürfnisse, vermitteln Wissen, schaffen Spielangebote zum Lernen und fördern die Kinder altersgemäß.



Humor und Lebensfreude sind uns wichtig.“

aus unserem Leitbild



Rummelsberger
Diakonie

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen.

Anja Stellwag – Sekretariat
Bernd Potthast – Schulleitung

Kontakt

Berufsfachschule für Kinderpflege
Seminarstr. 2
91126 Schwabach
Telefon 0911 39363-4810
Fax 0911 39363-4814
bfs.kinderpflege@rummelsberger.net

Bewerbungen bitte ausschließlich per Mail.

Schriftliche Bewerbungen können nicht zurückgesendet werden.

Menschen an Ihrer Seite.
Die Rummelsberger

rummelsberger-diakonie.de/bildung

Impressum Herausgeber: Rummelsberger Dienste für Menschen gemeinnützige GmbH, Rummelsberg 2, 90592 Schwarzenbruck | Redaktion: Tina Dehm, Anja Stellwag | Gestaltung: Berufsbildungswerk Rummelsberg, Areal K3 | Bildnachweis: Alle nicht gekennzeichneten Fotos Rummelsberger Diakonie | 0321/3697/1



Rummelsberger
Diakonie

Lernen mit Freude.
Berufsfachschule für
Kinderpflege Schwabach



Ausbildung
Kinderpfleger*in
in Schwabach

Menschen an Ihrer Seite.
Die Rummelsberger

rummelsberger-diakonie.de/bildung

Ihre Voraussetzungen

- Mindestens erfolgreicher Mittelschulabschluss, besser Qualifizierender Hauptschulabschluss
- Ärztliches Zeugnis über die gesundheitliche Eignung für den Beruf der Kinderpflege
- Freude im Umgang mit Kindern, Teamfähigkeit, Kritikfähigkeit und Offenheit für Neues
- mindestens eine Woche Praxiserfahrung im KiTa-Bereich sind willkommen

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung findet über einen Zeitraum von zwei Jahren an vier Wochentagen in der Berufsfachschule und an einem Tag in der Praxiseinrichtung statt.

Das Praktikum ist beispielsweise in Kindergärten, Kinderkrippen oder Kinderhorten möglich.



Was kostet die Ausbildung oder verdiene ich Geld?

- Wir erheben kein Schulgeld
- Nähere Auskünfte über anfallende Kosten erhalten Sie über das Sekretariat
- Eine Förderung nach dem Ausbildungsförderungsgesetz (BAföG) ist je nach Einkommen der Eltern möglich

Welche Perspektiven eröffnet mir die Ausbildung?

- Direkter Berufseinstieg in Kindertagestätten.
- Mittlerer Schulabschluss bei einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 und ausreichenden Englischkenntnissen
- Berufliche Weiterbildung zum/zur Erzieher*in
- Berufliche Weiterbildung zum/zur Heilerziehungspfleger*in, Familienpfleger*in oder Pflegefachkraft*in (an Fachschulen)

„ Kinderpflege ist eine tolle Ausbildung, weil die Nähe zu den Kindern einem das Herz aufgehen lässt und die Lehrer an meiner Schule super sind.“

„ Später möchte ich gerne Erzieherin werden.“

Zitate von Schülern

